



**Noch freie Plätze in unserem Fortbildungsprogramm  
AUPUT für die Veranstaltung:**

## **Therapeutische Interventionen bei Menschen mit hochfunktionalem Autismus**

### **Für Angehörige und Fachkräfte**

**Datum: 06.05.2022**

**Zeit: 9:30-17:00 Uhr**

**Ort: digital per Zoom**

**Teilnahmegebühr: 155€ inkl. Handout**

Referentin: Silke Lipinski, Doktorandin an der Humboldt Universität Berlin (Fachbereich Psychologie)

*Vor allem Personen mit „leichterer“ Ausprägung einer Autismus-Spektrum-Störung erreichen oft das Jugend- oder sogar Erwachsenenalter, ohne dass eine autistische Störung erkannt und diagnostiziert wurde. Besonders Frauen mit Autismus werden häufig spät diagnostiziert und sind am stärksten von Unterversorgung betroffen. Aber auch zeitiger diagnostizierte Menschen mit Autismus 'verlieren' ihre autistische Symptomatik nicht an einer bestimmten Altersgrenze. Dennoch verlagern sich die Art und Weise der Schwierigkeiten und des Unterstützungsbedarfs im Erwachsenenalter. Aufgrund der i. d. R. guten kognitiven Fähigkeiten entwickeln viele Menschen mit Autismus über die Jahre oft kompensatorische Strategien. Trotz dieser Anpassungsleistung kommt es meist zu erheblichen Schwierigkeiten in der Bewältigung von Alltagsanforderungen, in der beruflichen Entwicklung und in zwischenmenschlichen Beziehungen. Bei Menschen mit Autismus entwickeln sich dadurch häufiger zusätzliche psychische Leiden, sogenannte Komorbiditäten, insbesondere Depressionen, Angststörungen und Zwänge. So ist es nicht verwunderlich, dass in einer Stichprobe 74% der Erwachsenen mit Autismus angaben, sich Unterstützung in Form von Psychotherapie zu wünschen. Die Forschung hat bestätigt, dass kognitive Verhaltenstherapie (KVT) sehr gut für die Arbeit mit erwachsenen Menschen mit Autismus geeignet ist, wenn Grundzüge autismspezifischen Wissens seitens der Therapeut:innen vorhanden sind.*

*In diesem Seminar wird Wissen über die (Er-)Lebenswelt Erwachsener mit Autismus aus erster Hand angeboten. Auch Faktoren, die zu komorbiden Erkrankungen beitragen, werden nachvollziehbar gemacht. Der sich daraus ergebende Unterstützungswunsch sowie Möglichkeiten, diesen gezielt erfüllen zu können, wird anhand aktuellen Wissens aus der psychologischen Forschung thematisiert. Ziel dabei ist, möglichst konkrete Vorstellungen davon zu bekommen, wie Interventionen für Erwachsene mit ASS aussehen und angeboten werden können.*

Hamburger Autismus Institut (Therapie- und Schulungszentrum, Verwaltung) und Autismus Landesverband Hamburg e.V.  
Alsterdorfer Markt 4 · 22297 Hamburg  
Telefon (040) 511 68 25 · Telefax (040) 511 86 10  
[info@autismus-hamburg.de](mailto:info@autismus-hamburg.de)

Weitere Therapiezentren:  
Holstenplatz 20 a  
Langenhorner Chaussee 92  
Pappelalle 28  
Lessingstr. 1

22765 Hamburg  
22415 Hamburg  
22089 Hamburg  
21335 Lüneburg

Hamburger Sparkasse (HASPA) IBAN: DE 95 200 505 50 1221 120 361 · BIC: HASPDEHHXXX

**Inhalte des Seminars:**

- Autismus-Symptomatik hochfunktionaler Erwachsener verstehen
- Häufige komorbide psychische Erkrankungen
- Themen und Inhalte einer Therapie
- Anpassungen, die relevant für Menschen mit Autismus sind
- Besonderheiten, Beziehungsgestaltung und Hürden bei der Therapie mit Erwachsenen mit Autismus

**Anmeldung über [www.autismus-hamburg.de](http://www.autismus-hamburg.de), Fortbildungen**